Nr. 79.2026
29. April 2026

Presse

Pressemitteilung
der SPD-Bundestagsfraktion

AG Recht und Verbraucherschutz

Ein wichtiger Schritt für bezahlbaren Wohnraum und starken Mieterschutz – Kabinett beschließt Mietrechts-Paket

Das Bundeskabinett hat in seiner heutigen Sitzung das lang erwartete Mietrecht-II-Paket verabschiedet. Mit diesem Beschluss bringt die Bundesregierung dringend notwendige Reformen auf den Weg, um Mieterinnen und Mieter in angespannten Wohnungsmärkten stärker vor explodierenden Mieten zu schützen und den sozialen Zusammenhalt in den Städten und Gemeinden zu sichern. Die SPD-Bundestagsfraktion hat sich bereits bei den Koalitionsverhandlungen mit der CDU/CSU für einen starken Mieterschutz eingesetzt. Die Bundesregierung hat diesen Handlungsauftrag nun zügig umgesetzt.

Carmen Wegge, *rechtspolitische Sprecherin:*

„Eins ist klar: Wohnen ist kein Luxus. Menschen brauchen ein bezahlbares und verlässliches Zuhause. Die extremen Preisentwicklungen der letzten Jahre durch möbliertes Wohnen auf Zeit und Indexmietverträge haben viele Menschen an die Belastungsgrenze gebracht. Der heutige Kabinettsbeschluss ist ein starkes Signal für die Millionen von Mieterinnen und Mietern in Deutschland. Jetzt ist der Bundestag am Zug, diesen Gesetzentwurf zügig zu beraten und zu verabschieden."

Hakan Demir*, zuständiger Berichterstatter:*

„Wir bringen die größte Mietrechtsreform der letzten 10 Jahre auf den Weg. Wir werden Kurzzeitvermietungen und möbliertes Wohnen stärker regulieren und so verhindern, dass Vermieter die Mietpreisbremse umgehen. Gleichzeitig begrenzen wir Indexmietverträge und sorgen dafür, dass bei unverschuldeten Mietrückständen kein Wohnungsverlust mehr droht. Mit dem Gesetzentwurf haben wir eine gute Grundlage für mehr Transparenz, besseren Mieterschutz bei den Wohnkosten und für eine spürbare Entlastung der angespannten Wohnungsmärkte."

Impressum

Nr. 79.2026 / 29. April 2026

Herausgeber: Katja Mast
Redaktion: Dominik Dicken

T 030 227 52282
030 227 51118
E Presse@spdfraktion.de

Der Text kann im Internet unter www.spdfraktion.de abgerufen werden.

SPD
Fraktion im Bundestag